



AURANIA

RESOURCES LTD.

ECUADORIANISCHE REGIERUNG UNTERSTÜTZT MINERALIENEXPLORATION DURCH VERLÄNGERUNG DER "STARTEXPLORATIONSPHASE"

Toronto, Ontario, 21. Dezember 2020 - Aurania Resources Ltd. (TSXV: ARU) (OTCQB: AUIAF) (Frankfurt: 20Q) ("Aurania" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/aurania-resources-ltd/>) berichtet, dass die ecuadorianische Regierung am 9. Dezember 2020 eine Gesetzgebung verabschiedet hat, die es Mineralkonzessionsinhabern ermöglicht, für behördenbedingte Verzögerungen bei der Erteilung von Genehmigungen entschädigt zu werden, indem die Laufzeit der Phase "Erste Exploration" verlängert wird.

Mineralienkonzessionen in Ecuador werden für einen Zeitraum von 25 Jahren vergeben, vorausgesetzt, dass sie durch jährliche Konzessionsgebührenezahlungen an den Staat, die Einhaltung der jährlichen Arbeits- und Ausgabenverpflichtungen und die Vorlage jährlicher Umweltverträglichkeitsberichte aufrechterhalten werden, wobei alle Berichte den vorgeschriebenen Standards entsprechen müssen. Die aktuelle Gesetzgebung sieht vor, dass die Laufzeit einer Mineralienkonzession in eine vierjährige Phase der "Ersten Erkundung", gefolgt von einer vierjährigen Phase der "Fortgeschrittenen Erkundung" und einer zweijährigen Phase der "Wirtschaftlichen Bewertung" unterteilt ist, die zum Bau einer Mine und zur Mineralienproduktion in der verbleibenden Zeit von 25 Jahren führt. Die jährliche Konzessionsgebühr, die an den Staat zu zahlen ist, verdoppelt sich von ca. 10 US\$ pro Hektar in der "Initial Exploration" auf 20 US\$ pro Hektar in der "Advanced Exploration" - das Konzept besteht darin, einen Anreiz für Explorationsunternehmen zu schaffen, ihren Konzessionsbesitz zu reduzieren, um sich so schnell wie möglich auf bestimmte Explorationszielgebiete zu konzentrieren - und somit die abgelehnten Gebiete für weitere Untersuchungen durch konkurrierende Unternehmen freizugeben.

Die neue Gesetzgebung, die am 9. Dezember verabschiedet wurde, stellt klar, dass die Phase der "Ersten Exploration" einer Mineralkonzession nicht an dem Tag beginnt, an dem die Konzession erteilt wurde, sondern an dem Tag, an dem der Inhaber der Mineralkonzession die Genehmigungen erhält, die erforderlich sind, um die betrieblichen Aktivitäten auf jeder Konzession effektiv durchzuführen. Für Aurantias Projekt Lost Cities-Cutucu (das "Projekt") bedeutet dies, dass das Unternehmen Verlängerungen zwischen 16 und 40 Monaten beantragen kann, je nach Datum, an dem die Genehmigungen für jede seiner 42 Konzessionen erteilt wurden. Die Verlängerung der ersten Explorationsphase bedeutet, dass die jährlichen Gebühren, die an den Staat gezahlt werden, während dieses Verlängerungszeitraums bei ca. 10 US\$ pro Hektar bleiben, anstatt sich nach Januar 2021 auf ca. 20 US\$ pro Hektar zu verdoppeln.

Dr. Keith Barron, Chairman und CEO von Aurania, kommentierte: "Wir applaudieren und danken der ecuadorianischen Regierung dafür, dass sie erkannt hat, dass die Verzögerungen bei den Genehmigungen die Explorationsindustrie gelähmt haben - und dass sie so entschlossen gehandelt hat, um diese Situation zu korrigieren. Wir freuen uns darauf, Mineralentdeckungen zu machen, die das Wachstum der ecuadorianischen Wirtschaft in den kommenden Jahren vorantreiben werden. Ich möchte Minister Ortiz, Aurantias Rechtsbeistand und den anderen in Ecuador tätigen

Explorationsunternehmen für ihre Bemühungen um die Verabschiedung dieses Gesetzes danken."

Wie in der neuen Verordnung festgelegt, wird Aurania innerhalb von 30 Tagen nach der Verabschiedung des Gesetzes Anträge auf Verlängerung der ersten Explorationsphase für jede Konzession innerhalb des Projekts einreichen. Gemäß der Gesetzgebung wird die Verlängerung der ersten Explorationsphase für die Konzessionen von Aurania, die die kürzeste Verzögerung bei der Genehmigung erfahren haben, bis zum 16. April 2022 und für diejenigen, die am längsten verzögert wurden, bis zum 12. Mai 2024 erfolgen. Die jährlichen Konzessionsgebühren werden während der verlängerten "Initial Exploration"-Phase weiterhin in Höhe von etwa 10 US\$ pro Hektar gezahlt - die Zahlungen sind bis Ende März jeden Jahres fällig.

Über Aurania

Aurania ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken beschäftigt, wobei der Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer in Südamerika liegt. Das Vorzeigeprojekt, das The Lost Cities - Cutucu Projekt, befindet sich im Jurassic Metallogenic Belt in den östlichen Ausläufern des Andengebirges im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und technische Berichte finden Sie unter www.aurania.com und www.sedar.com, sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/>, Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carolyn Muir VP Investor Relations Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 carolyn.muir@aurania.com	Dr. Richard Spencer Präsident Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 richard.spencer@aurania.com
---	--

In Europa:
Swiss Ressource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die erhebliche bekannte und unbekannt Risiken und Ungewissheiten beinhalten, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von Aurania liegen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele von Aurania beschreiben, einschließlich Formulierungen, die besagen, dass Aurania oder sein Management den Eintritt eines bestimmten Zustands oder Ergebnisses erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie "glaubt", "geht davon aus", "erwartet", "schätzt", "kann", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Obwohl diese Aussagen auf Informationen beruhen, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, kann Aurania nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse

den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen verbunden sind, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf Aurantias Zielsetzungen, Ziele oder zukünftige Pläne, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierungen, das Portfolio des Unternehmens, die Finanzlage, das Managementteam und das verbesserte Kapitalmarktprofil, die Schätzung der Mineralressourcen, die Exploration, den Zeitpunkt des Betriebsbeginns und die Einschätzung der Marktbedingungen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von solchen vorausblickenden Informationen unterscheiden, zählen unter anderem die Unfähigkeit, Mineralressourcen zu identifizieren, die Unfähigkeit, geschätzte Mineralressourcen in Reserven umzuwandeln, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, die vorläufige Natur der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen beim Erhalt oder die Unfähigkeit, erforderliche staatliche, behördliche, umweltbezogene oder andere Projektgenehmigungen zu erhalten, politische Risiken, die Unfähigkeit, die Pflicht zu erfüllen, indigenen Völkern entgegenzukommen, Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung, Änderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Änderungen der Wechselkurse, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, und die anderen Risiken, die mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche verbunden sind, die Auswirkungen von COVID-19 auf das Geschäft des Unternehmens, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Auswirkungen von COVID-19 auf die Rohstoffpreise, die Bedingungen auf dem Kapitalmarkt, Beschränkungen der Arbeitskräfte und des internationalen Reiseverkehrs und der Lieferketten sowie jene Risiken, die in den öffentlichen Dokumenten von Aurania, die auf SEDAR veröffentlicht wurden, beschrieben sind. Obwohl Aurania der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht auf diese Informationen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass diese Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Aurania lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, außer wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.